

Newsletter 3/2017 - Sächsische Landesstelle für Museumswesen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir informieren Sie mit unserem SLfM-Newsletter über aktuelle Aktivitäten und Termine aus unseren Fachbereichen Museumswesen und Volkskultur. Der Newsletter gliedert sich in die Rubriken Aktuelles, Tagungen & Fortbildungen und Veranstaltungen und Informationen.

Aktuelles

Neues Kulturgutschutzgesetz in Deutschland

Im Nachgang der Fortbildung neues Kulturgutschutzgesetz, die von der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen gemeinsam mit den Staatlichen Kunstsammlungen und dem Sächsischen Staatministerium für Wissenschaft und Kunst durch geführt wurde , stellt die Landesstelle ein Informationspaket für alle Teilnehmer und Interessierte zur Verfügung.

Wenn Sie eine Zusendung der Unterlagen wünschen, senden Sie bitte eine Mail an landesstelle@skd.museum

Zum Inhalt:

Checkliste zu den Auswirkungen des Kulturgutschutzgesetzes auf die museale Arbeit
Checkliste zu Fragen des internationalen Leihverkehrs (Genehmigungspflichten)
Checkliste zu weiterführenden Fragen des Leihverkehrs – wie z.B. den Veränderungen im Bereich der rechtsverbindlichen Rückgabeversicherung für Leihnahmen aus dem Ausland

Muster für die Anlage zu allen Leihverträgen – verpflichtend für alle Leihnahmen von privaten Leihgebern

Musteranschreiben für Anträge auf Ausfuhrgenehmigungen beim Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (SMWK) –

Formulare auf der Webseite www.kulturgutschutz-deutschland.de

Die Unterlagen verfolgen das Ziel, Ihnen den Umgang mit den neuen gesetzlichen Regelungen zu erleichtern, weshalb wir uns auf die wesentlichen Fragen konzentriert haben. Für eine umfassende Darstellung nutzen Sie gern die Handreichung des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien

www.bundesregierung.de/Handreichung/Kulturgutschutzgesetz

Neue Mitarbeiterin an der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen

Julia Trillhof M.A. ist seit dem 1. Juni 2017 zuständig für Kulturvermittlung und Öffentlichkeitsarbeit.
Kontaktdaten: Telefon +49 0351 49143803, Email julia.trillhof@skd.museum

Frau Trillhof studierte Volkskunde/Kulturgeschichte, Kunstgeschichte und Klassische Archäologie in Jena. Nach dem Abschluss war sie im Forschungsprojekt „Werra-Keramik“ tätig und arbeitete für Heimatmuseen. Als wissenschaftliche Volontärin im Kreismuseum Wewelsburg bei Paderborn war sie u.a. an der Neukonzeption der Dauerausstellung beteiligt.

Tagungen & Fortbildungen

Tagungen:

„Schöne neue alte Welt. Archäologie in Museen auf dem Weg in die Zukunft“

26. Tagung bayerischer, böhmischer, oberösterreichischer und Sächsischer Museumsfachleute

Archäologische Funde werden besonders in Mehrsparten-museen oft als ungeliebtes Kind empfunden. Dabei eignet sich gerade die Archäologie hervorragend dazu, aktuelle Trends in der musealen Gestaltung zu vermitteln. Beispielhaft dafür stehen die Themen Grenzen und Migration, Integration und lokale Identität oder die Umweltproblematik.

Gerade weil sich Bodendenkmäler wie der Limes nur schwer erschließen, sind neue Vermittlungskonzepte gefragt, die diese Themen aufgreifen und für den Besucher relevante Bezüge herstellen. In unserer Tagung wollen wir anhand von Best-practice-Beispielen in Konzept und Gestaltung aktuelle Perspektiven aufzeigen, um die Archäologie aus dem oft zitierten „Dunkel der Vorgeschichte“ in die schöne neue alte Welt zu begleiten.

Gastgeber der diesjährigen Tagung ist das Regionalmuseum Mikulov/Nikolsburg in Südmähren. Sein 2016 eröffneter Archäopark Pavlov bietet höchst interessante und auch in der architektonischen Umsetzung beeindruckende Einblicke in die dortige steinzeitliche Siedlungsstätte.

Zeit: 24.- 26.September 2017

Ort: Regionalmuseum Mikulov/Nikolsburg

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

„Digitale Vermittlung in Museen“

Fachtagung des Museumsverbandes Sachsen-Anhalt e.V.

Zeit: 21. August 2017, 10.00- 16.00 Uhr

Ort: Hochschule Harz , Friedrichstraße 57-59 , 38855 Wernigerode, Raum 9.101

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

„KUNST AUF LAGER“

Tagung im Rahmen des Bündnisses zur Erschließung und Sicherung von Museumsdepots

Zeit: 11.-12. September 2017

Ort: Tagungszentrum Schloss Herrenhausen Hannover

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

„Difficult Issues“

ICOM Jahrestagung

Zeit: 21.- 23.September 2017

Ort: Helsingborg, Schweden

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

„DDR-Geschichte im Museum- neue Fragen, neue Ansätze“
überregionale Tagung des brandenburgischen Museumsverbandes

Zeit: 18.- 19.September 2017

Ort: Rathenow, Brandenburg

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Fortbildungen:

„Klima im Museum: messen – auslesen – auswerten – handeln.“

Zeit: 23. August 2017, 10.30 – 16.30 Uhr

Ort: Staatliche Kunstsammlungen Dresden (SKD), Albertinum, Hermann-Glückner-Raum

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

„Museen entdecken – das Museumportal“

Zeit: 11. September 2017, 09.30 – 13.00 Uhr

Ort: Sächsische Landesstelle für Museumswesen, Chemnitz

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

„Tipps und Hinweise zur Beantragung von Fördermitteln bei der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen“

Zeit: 11. September 2017, 14.00 – 16. 00 Uhr

Ort: Sächsische Landesstelle für Museumswesen, Chemnitz

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

„Kulturgenuss für alle“-Workshop zur Inklusion an Sachsens Museen

Zeit: 19. September 2017

Ort: Sächsisches Museum für Archäologie (smac) Chemnitz

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

„Präventive Konservierung – Grundlagen von Prävention und Schadensprophylaxe in Ausstellung und Depot“

Zeit: 23.- 24. Oktober 2017

Ort: Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Veranstaltungen & Informationen

„museOn“ - Weiterbildung und Netzwerk

Ein wissenschaftliches Weiterbildungsangebot in Museum Studies im Blended Learning-Format an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

NEUERSCHEINUNG



Barbara Uthmann 1514-1575. Eine erzgebirgische Unternehmerin im mitteleuropäischen Kontext

Barbara Uthmann gilt als Begründerin der erzgebirgischen Klöppelkunst. Sie war eine erfolgreiche Unternehmerin im 16. Jahrhundert, sowohl im Montanwesen als auch als Verlegerin im Textilhandel. Im 19. Jahrhundert setzte die Legendenbildung ein: Als "Wohltäterin und gütige Fee des Erzgebirges" wurde sie 1870 in einem Artikel der "Gartenlaube" gefeiert. 1886 wurde ihr ein Denkmal errichtet. Dieser Tagungsband vereint Forschung aus unterschiedlichen Fachrichtungen mit Ergebnissen der Regionalforschung, um das Bild, das vergangene Zeiten von Barbara Uthmann geformt haben, kritisch zu prüfen.

Andrea Geldmacher, Katja Margarethe Mieth und Elvira Werner für die Sächsische Landesstelle für Museumswesen, Chemnitz 2017, Format: 240 x 175, 259 Seiten, zahlr., farb. Abb., Hardcover, Verlag der Kunst, ISBN 978-3-86530-228-1 (24,95 EUR)

Julia Trillhof
Kulturvermittlung/Öffentlichkeitsarbeit

STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN –
SÄCHSISCHE LANDESSTELLE FÜR MUSEUMSWESSEN
Fachbereich Museumswesen
Schloßstraße 27 | 09111 Chemnitz
Tel.: +49 351 49143803 | Fax: +49 351 49143811
ulrike.modersohn@skd.museum | www.museumswesen.smwk.sachsen.de
Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente.

Sachsens-Museen entdecken.de
www.sachsens-museen-entdecken.de

Hinweis:

Sollten Sie kein Interesse am weiteren Bezug unseres Newsletters haben, so bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung an diese E-Mail Adresse: landesstelle@skd.museum